

* (Wiener Wohnungsverhältnisse zum Junitermin 1915.)

Auch zum Junitermin ist gleichwie zum Wintertermin eine wesentliche Abnahme der Kündigungen gegenüber dem Vorjahre zu verzeichnen gewesen. Die Kündigungen von Monatswohnungen im Monat Mai zeigen in den einzelnen Bezirken folgende Zahlen, wobei die Vorjahrszahlen in Klammern beige-
 setzt sind: Innere Stadt 25 (15), Leopoldstadt I 933 (1329), Leopoldstadt II (Brigittenau) 459 (572), Landstraße 290 (435), Wieden-Margareten 332 (340), Mariahilf-Neubau 125 (117), Josefstadt 188 (183), Favoriten 746 (1149), Simmering 120 (210), Meidling 341 (506), Hiebing 786 (768), Rudolfsheim 327 (383), Fünshaus 180 (246), Ottakring 825 (972), Hernals 378 (551), Währing 242 (317), Döbling 152 (140), Floridsdorf 237 (319), zusammen 6686 (8552). Die vom 1. bis 14. Mai erfolgten Kündigungen von Vierteljahrswohnungen weisen in allen Bezirken eine namhafte Abnahme auf. Ihre Gesamtzahl beträgt 5790 (8493). Zwangsräumungen sind während der kritischen Tage vom 31. Mai bis 6. Juni 1915 nur in ganz geringfügiger Anzahl vorgekommen, und zwar in den spezifischen Kleinwohnungsbezirken Leopoldstadt I 3, Leopoldstadt II (Brigittenau) 6, Favoriten 9, Meidling 1, Hiebing 6, Rudolfsheim 1, Ottakring 7, Floridsdorf 1. Wie aus dieser Statistik ersichtlich, ist auch in der den Junitermin umfassenden Zeitperiode die Stabilität der Wohnungsverhältnisse in Wien aufrecht erhalten geblieben. Hierin kommt gewiß auch die erfreuliche Tatsache zum Ausdruck, daß die vormals häufig vereinbarten kurzen Kündigungsfristen von 0 bis zu 3 Tagen — eine Fristbestimmung, die in Deutschland als den guten Sitten widerstrebend von den Gerichten nicht anerkannt wird — nunmehr auch in Wien mehr und mehr verschwinden. Das wirtschaftliche Hilfsbureau der Gemeinde Wien für Privatangelegenheiten der Einberufenen hat in seinem Bereich auf das Fallenlassen derartiger Vertragsbestimmungen, deren Ausführung den Mieter den ärgsten Verlegenheiten aussetzt, da er in der ihm aufgedruckten kurzen Zeitspanne zumal außerhalb der üblichen Ausziettermine nur schwer eine neue Wohnung finden kann, nachdrücklich hingewirkt und, wie die günstigen Erfahrungen hinsichtlich der Wohnungsverhältnisse zeigen, bei den Hausbesitzern einsichtsvolles Entgegenkommen gefunden.